

Pflichtmodule

JUR.08323.01 - MER Abschlussmodul Medizin - Ethik - Recht (60 Leistungspunkte)

JUR.08323.01

20 CP

Modulbezeichnung	MER Abschlussmodul Medizin - Ethik - Recht (60 Leistungspunkte)	
Modulcode	JUR.08323.01	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Medizin - Ethik - Recht (MA60 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Med. - Eth. - RechtMA60, Akkreditierungsfassung gültig ab SoSe 2025 > Pflichtmodule	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Geschäftsführender Direktor des IWZ MER	
Teilnahmevoraussetzungen	- Mindestens 20 Leistungspunkte erbracht - Immatrikulation im Studiengang Medizin - Ethik - Recht (60 Leistungspunkte)	
Kompetenzziele	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage ein wissenschaftliches Problem mit (fach)wissenschaftlicher Methodik innerhalb eines gegebenen Zeitraums eigenständig zu bearbeiten. ... interdisziplinäre Methoden und Aspekte zur Lösung eines wissenschaftlichen Problems im Bereich Medizin - Ethik - Recht zu nutzen. ... ein wissenschaftliches Problem angemessen zu analysieren, zu gliedern und zu recherchieren sowie Lösungsmöglichkeiten zu entwickeln und in angemessener Form sprachlich darzustellen.	
Modulinhalte	- Bearbeitung einer wissenschaftlichen Themenstellung im Rahmen einer vorgegebenen Zeitspanne - Analyse, Gliederung und Lösung eines wissenschaftlichen Problems - Recherche, Ordnung und Aufbereitung des Forschungsstandes	
Lehrveranstaltungsform	Selbständige betreute Arbeit	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	6 Monate Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Semester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	20 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
Gesamtmodul	Masterarbeit	
Wiederholungsprüfung		
Lehrveranstaltungsform	Selbständige betreute Arbeit	
Veranstaltungstitel	Masterarbeit	
SWS		
Workload Präsenz		
Workload Vor- / Nachbereitung		
Workload selbstgestaltete Arbeit		
Workload Prüfung incl. Vorbereitung		

Workload insgesamt	0
Workload selbstgestaltete Arbeit (modulbezogen)	600
Workload Modul insgesamt	600
Prüfungsform	
Angebotsrhythmus	Wintersemester
Aufnahmekapazität	unbegrenzt

JUR.08273.01 - MER Medizin- und Gesundheitsrecht

JUR.08273.01	5 CP	
Modulbezeichnung	MER Medizin- und Gesundheitsrecht	
Modulcode	JUR.08273.01	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	- Medizin - Ethik - Recht (MA120 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Med. - Eth. - RechtMA120, Akkreditierungsfassung gültig ab SoSe 2025 > Pflichtmodule - Medizin - Ethik - Recht (MA60 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Med. - Eth. - RechtMA60, Akkreditierungsfassung gültig ab SoSe 2025 > Pflichtmodule	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Geschäftsführender Direktor des IWZ MER	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden juristische Fälle mit Bezug zum Medizin- und Gesundheitsrecht auf ihre Probleme hin analysieren und vertretbare Lösungsvorschläge erarbeiten. ... Anforderungen an Aufklärung und Einwilligung von Patientinnen und Patienten darlegen und an praktischen Beispielen prüfen. ... grundlegende medizinstrafrechtliche Straftatbestände benennen und deren Voraussetzungen darlegen. ... medizinstrafrechtliche Fälle auf ihre strafrechtliche Relevanz hin prüfen und bewerten.	
Modulinhalte	- Gesetzliche und dogmatische Strukturen des Medizin- und Gesundheitsrechts, einschließlich des Medizinstrafrechts - Anspruchsgrundlagen, Haftungstatbestände und Straftatbestände im Medizin- und Gesundheitsrecht, einschließlich des Medizinstrafrechts - Überblick über die rechtlichen Diskussionen im interdisziplinären Medizin- und Gesundheitsrecht	
Lehrveranstaltungsformen	Vorlesung (2 SWS) Kursus Kursus Vorlesung (2 SWS) Kursus Kursus	
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	2 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Studienjahr beginnend im Sommersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	5 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		
LV 5		
LV 6		
Gesamtmodul	Klausur oder mündliche Prüfung, Klausur oder mündliche Prüfung	
Wiederholungsprüfung		

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung Medizin- und Gesundheitsrecht		2				0
LV 2	Kursus	Selbststudium Medizin- und Gesundheitsrecht						0
LV 3	Kursus	Prüfungsvorbereitung Medizin- und Gesundheitsrecht						0
LV 4	Vorlesung	Vorlesung Medizinstrafrecht		2				0
LV 5	Kursus	Selbststudium Medizinstrafrecht						0
LV 6	Kursus	Prüfungsvorbereitung Medizinstrafrecht						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

JUR.08301.01 - MER Rechtsmedizin

JUR.08301.01	5 CP	
Modulbezeichnung	MER Rechtsmedizin	
Modulcode	JUR.08301.01	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	- Medizin - Ethik - Recht (MA120 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Med. - Eth. - RechtMA120, Akkreditierungsfassung gültig ab SoSe 2025 > Pflichtmodule - Medizin - Ethik - Recht (MA60 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Med. - Eth. - RechtMA60, Akkreditierungsfassung gültig ab SoSe 2025 > Pflichtmodule	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Direktor des Instituts für Rechtsmedizin	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden die unterschiedlichen Todesarten juristisch und medizinisch erläutern sowie die Folgen der Einordnung eines Todesfalles beschreiben. ... wichtige und häufige Todesursachen beschreiben und kritisch beurteilen, sowie Abgrenzungen zu anderen Todesursachen ziehen. ... die Wirkungsweise ausgewählter Toxine darstellen und ihre Auswirkungen auf den Menschen erklären. ... die Arbeitsweise und Methodik der Rechtsmedizin sowie die Aufgaben, auch im Zusammenhang mit dem Strafprozess und der Strafverfolgung, beschreiben und bewerten. ... grundlegende Erkenntnisse der forensischen Genetik erklären. ... wesentliche Punkte der forensischen Pädiatrie darstellen und für die Praxis nutzbar machen.	
Modulinhalte	- Thanatologie und klinische Rechtsmedizin - Todesursachen und -mechanismen (u.a. Hitze, Kälte, Strom, Erstickten, Ertrinken) - Verletzungsmechanismen (u.a. scharfe und stumpfe Gewalt) - Forensische Psychopathologie - Forensische Genetik - Forensische Toxikologie - Forensische Pädiatrie - Rechts- und Berufskunde im Zusammenhang mit der Rechtsmedizin	
Lehrveranstaltungsformen	Vorlesung (2 SWS) Kursus Kursus Kursus Kursus	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Semester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	5 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		
LV 5		
Gesamtmodul	Klausur oder mündliche Prüfung	

Prüfung			Prüfungsvorleistung		Prüfungsform			
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltungsform	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung		2				0
LV 2	Kursus	Vor- und Nachbereitung der Vorlesung						0
LV 3	Kursus	Lehrsektion oder andere praktische Anteile						0
LV 4	Kursus	Selbststudium						0
LV 5	Kursus	Prüfungsvorbereitung						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

JUR.08300.01 - MER Pflichtpraktikum MER60

JUR.08300.01	5 CP
Modulbezeichnung	MER Pflichtpraktikum MER60
Modulcode	JUR.08300.01
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	Medizin - Ethik - Recht (MA60 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Med. - Eth. - RechtMA60, Akkreditierungsfassung gültig ab SoSe 2025 > Pflichtmodule
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Geschäftsführender Direktor des IWZ MER
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden Sachverhalte der Praxis im Hinblick auf die Fragestellungen von Medizin, Ethik und Recht analysieren und beurteilen. ... praxisnahe und -taugliche Lösungsvorschläge für Problemstellungen der Praxis entwickeln, bewerten und vertreten. ... die wesentlichen Problemen, mit denen die (bio)medizinische Praxis in den Bereichen Ethik und Recht konfrontiert ist, erläutern und bewerten. ... wesentliche medizinische Sachverhalte, die Relevanz für das Schnittstellengebiet Medizin, Ethik und Recht haben, bestimmen und systematisieren
Modulinhalte	- Einblicke und Erfahrungen in die medizinisch-klinische Praxis - Einblicke und Erfahrungen in die juristische Praxis mit medizin- oder gesundheitsrechtlichem Bezug - Interdisziplinäre Arbeit in den Gebieten Medizin, Ethik und Recht
Lehrveranstaltungsformen	Praktikum Kursus
Unterrichtssprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	1 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Sommersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	5 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1
Hinweise	Studierende der medizinischen Qualifikationsgruppe wählen eine Praktikumsstelle, bei der sie einen Einblick in die juristische Tätigkeit erlangen können. Studierende der ethischen oder juristischen Qualifikationsgruppe wählen eine Praktikumsstelle, die ihnen einen Einblick in die medizinisch-klinische Tätigkeit gewährt. Als Praktikumsstellen für den juristischen Teil des Praktikums sind insbesondere geeignet: Krankenhausleitung/-verwaltung, Sozialversicherungsträger, Träger der Wohlfahrtspflege, Rechtsabteilung einer Ärztekammer, Geschäftsstelle einer Ethikkommission, in einem mit Behandlungsverträgen oder Arzthaftungssachen, Medizinstrafrechtssachen, sozialrechtlichen Sachen oder verwaltungsrechtlichen Angelegenheiten des Berufsrechts medizinischer Berufe befassten Spruchkörper eines Gerichts, mit medizinstrafrechtlichen Sachverhalten befasstes Dezernat der Staatsanwaltschaft, Rechtsanwalt mit Tätigkeitsschwerpunkt in medizinrechtlichen oder sozialrechtlichen Fragen. Die Betreuung durch eine Person mit der Befähigung zum Richteramt ist sicherzustellen.

Als Praktikumsstellen für den medizinisch-klinischen Teil des Praktikums kommen insbesondere in Betracht: Stationen und Funktionsdienste in Krankenhäusern und Universitätskliniken, Arztpraxen, Rettungs- und Notarztdienst. Die Betreuung durch eine ärztliche Person ist sicherzustellen.

Sofern Zweifel bestehen, ob eine Praktikumsstelle geeignet ist, entscheidet der Studien- und Prüfungsausschuss.

Das Praktikum des jeweiligen Bereichs kann auch bei verschiedenen Stellen erbracht werden. Die Mindestdauer von zwei Wochen bei einer Praktikumsstelle darf nicht unterschritten werden.

Die Praktikumsstelle wird durch die Studierenden selbst gewählt.

Die näheren Anforderungen an den Praktikumsbericht ergeben sich aus der Bekanntmachung des Studien- und Prüfungsausschusses.

Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
LV 1								
LV 2								
Gesamtmodul						Praktikumsbericht		
Wiederholungsprüfung								
Modulveran- staltung	Lehrveranstaltu ngsform	Veranstaltungs- titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Praktikum	Praktikum						0
LV 2	Kursus	Erstellung des Praktikumsberic hts						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

PHI.07796.01 - Einführungsmodul Praktische Philosophie (PO 2023)

PHI.07796.01

5 CP

Modulbezeichnung Einführungsmodul Praktische Philosophie (PO 2023)

Modulcode PHI.07796.01

Semester der erstmaligen Durchführung

Verwendet in Studiengängen / Semestern

- Ethik (Grundschule) () (Lehramt) > Ethik Ethik (Grundschule), Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 > Pflichtmodule
- Ethik (Grundschule) () (Lehramt) > Ethik Ethik (Grundschule), Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 > Pflichtmodule
- Ethik (Grundschule) (WLF) (Lehramt) > Ethik Ethik (Grundschule) (WLF), Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 > Pflichtmodule
- Ethik (Grundschule) (WLF) (Lehramt) > Ethik Ethik (Grundschule) (WLF), Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 > Pflichtmodule
- Ethik (Gymnasium) () (Lehramt) > Ethik Ethik (Gymnasium), Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 > Pflichtmodule mehr...
- Ethik (Gymnasium) (WLF) (Lehramt) > Ethik Ethik (Gymnasium) (WLF), Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 > Pflichtmodule
- Ethik (Sekundarschule) () (Lehramt) > Ethik Ethik (Sekundar), Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 > Pflichtmodule
- Ethik (Sekundarschule) () (Lehramt) > Ethik Ethik (Sekundar), Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 > Pflichtmodule
- Ethik (Sekundarschule) (WLF) (Lehramt) > Ethik Ethik (Sekundar) (WLF), Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 > Pflichtmodule
- Ethik (Sekundarschule) (WLF) (Lehramt) > Ethik Ethik (Sekundar) (WLF), Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 > Pflichtmodule
- Medizin-Ethik-Recht120 (MA120 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Medizin-Ethik-RechtMA120, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2007/08 > Wahlpflichtmodule im Grundlagenbereich
- Medizin-Ethik-Recht60 (MA60 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Medizin-Ethik-RechtMA60, Akkreditierungsfassung (WS 2007/08 - WiSe 2025/26) > Wahlpflichtmodule im Grundlagenbereich
- Medizin - Ethik - Recht (MA120 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Med. - Eth. - RechtMA120, Akkreditierungsfassung gültig ab SoSe 2025 > Pflichtmodule
- Medizin - Ethik - Recht (MA60 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Med. - Eth. - RechtMA60, Akkreditierungsfassung gültig ab SoSe 2025 > Pflichtmodule
- Philosophie (60 LP) (Bachelor) > Philosophie Philosophie60, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2019/20 > Pflichtmodule
- Philosophie (90 LP) (Bachelor) > Philosophie Philosophie90, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2019/20 > Pflichtmodule
- Philosophie (Gymnasium) () (Lehramt) > Philosophie Philosophie (Gymnasium), Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 > Pflichtmodule
- Philosophie (Gymnasium) (WLF) (Lehramt) > Philosophie Philosophie (Gymnasium) (WLF), Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 > Pflichtmodule

Modulverantwortliche/r

Weitere verantwortliche Personen Geschäftsführender Direktor des Seminars für Philosophie

Teilnahmevoraussetzungen keine

Kompetenzziele

- Lektüre- und Analysekompetenzen von Texten der philosophischen Ethik
- Fähigkeit, Argumentationstypen in der Ethik zu erkennen
- Erwerb eines Grundlagen- und Übersichtswissens im Bereich der philosophischen Ethik

Modulinhalte

- Übersicht über Inhalte, Ansätze und Argumentationsweisen ausgewählter Positionen der philosophischen Ethik
- Interpretation eines exemplarischen Textes der philosophischen Ethik

Lehrveranstaltungsformen Vorlesung (2 SWS)

PHI.07796.01

5 CP

				Kursus Kursus (2 SWS) Kursus Kursus				
Unterrichtsprachen				Deutsch, Englisch				
Dauer in Semestern				1 Semester Semester				
Angebotsrhythmus Modul				jedes Wintersemester				
Aufnahmekapazität Modul				unbegrenzt				
Prüfungsebene								
Credit-Points				5 CP				
Modulabschlussnote				LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %.				
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs				1				
Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform			
LV 1								
LV 2								
LV 3								
LV 4								
LV 5								
Gesamtmodul				mündl. Prüfung oder Klausur				
Wiederholungsprüfung								
Modulveran- staltung	Lehrveranstaltu ngsform	Veranstaltungs- titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung		2				0
LV 2	Kursus	Selbststudium						0
LV 3	Kursus	Übung oder Seminar		2				0
LV 4	Kursus	Selbststudium						0
LV 5	Kursus	Prüfungsvorber eitung						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

Vertiefungsbereich Medizin

JUR.08304.01 - MER Klinische Psychologie

JUR.08304.01

5 CP

Modulbezeichnung	MER Klinische Psychologie
Modulcode	JUR.08304.01
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	- Medizin - Ethik - Recht (MA120 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Med. - Eth. - RechtMA120, Akkreditierungsfassung gültig ab SoSe 2025 > Vertiefungsbereich Medizin - Medizin - Ethik - Recht (MA60 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Med. - Eth. - RechtMA60, Akkreditierungsfassung gültig ab SoSe 2025 > Vertiefungsbereich Medizin
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Geschäftsführender Direktor des IWZ MER
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden Ätiologie, Pathogenese, Klassifikation, Aufrechterhaltung und Verlauf von psychischen Störungen darstellen und diskutieren. ... Erscheinungsformen, Klassifikation und charakteristische Merkmale sowie die Entwicklung und Verlauf von psychischen Störungen erklären. ... die relevanten Theorien und Modelle der Klinischen Psychologie, einschließlich der Modellannahmen der wissenschaftlich geprüften und anerkannten psychotherapeutischen Verfahren und Methoden zur Erklärung der Entstehung und Aufrechterhaltung von psychischen Störungen und psychischen Aspekten bei körperlichen Erkrankungen erklären, gegenüberstellen und beurteilen. ... ethische, rechtliche und medizinische Aspekte und Probleme im Zusammenhang mit psychischen Störungen herausarbeiten, kritisch würdigen und Folgerungen daraus ableiten.
Modulinhalte	- Historische Entwicklung der Klinischen Psychologie - Definition, Unterscheidung, Diagnostik und Klassifikation von psychischen Störungen über die gesamte Lebensspanne - Epidemiologie und Komorbidität psychischer Störungen - Modelle zur Entstehung, Aufrechterhaltung und Verlauf psychischer Störungen über die gesamte Lebensspanne - Behandlungs- und Forschungsansätze der Klinischen Psychologie - Ethische, rechtliche und medizinische Aspekte und Probleme psychischer Störungen
Lehrveranstaltungsformen	Vorlesung (2 SWS) Übung (2 SWS) Kursus Kursus Kursus
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	1 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	5 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1
Prüfung	Prüfungsvorleistung Prüfungsform
LV 1	
LV 2	
LV 3	

Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
LV 4								
LV 5								
Gesamtmodul			Referat			Hausarbeit oder Klausur oder mündliche Prüfung		
Wiederholungsprüfung								
Modulveran- staltung	Lehrveranstaltu- ngsform	Veranstaltungs- titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung		2				0
LV 2	Übung	Übung		2				0
LV 3	Kursus	Selbststudium						0
LV 4	Kursus	Vorbereitung Referat						0
LV 5	Kursus	Anfertigung einer Hausarbeit						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

WIW.06733.03 - Health Economics

WIW.06733.03	5 CP
Modulbezeichnung	Health Economics
Modulcode	WIW.06733.03
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	• Economics: Data Science and Policy (MA120 LP) (Master) > Volkswirtschaftslehre Economics MA120, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2019/20 > 2.1 Elective Modules • Economics: Data Science and Policy (MA120 LP) (Master) > Volkswirtschaftslehre Economics MA120, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2019/20 > 3. Electives • Medizin-Ethik-Recht120 (MA120 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Medizin-Ethik-RechtMA120, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2007/08 > Wahlpflichtmodule im Spezialisierungsbereich • Medizin-Ethik-Recht60 (MA60 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Medizin-Ethik-RechtMA60, Akkreditierungsfassung (WS 2007/08 - WiSe 2025/26) > Wahlpflichtmodule im Spezialisierungsbereich • Medizin - Ethik - Recht (MA120 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Med. - Eth. - RechtMA120, Akkreditierungsfassung gültig ab SoSe 2025 > Vertiefungsbereich Medizin • Medizin - Ethik - Recht (MA60 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Med. - Eth. - RechtMA60, Akkreditierungsfassung gültig ab SoSe 2025 > Vertiefungsbereich Medizin • Wirtschaftsrecht/Business Law and Economic Law (MA60 LP) (Master) > Wirtschaftsrecht Wirtschaftsrecht BEL MA60, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2020/21 > Wahlmodule Ökonomie (PoWi/Ausl.) • Wirtschaftsrecht/Business Law and Economic Law (MA60 LP) (Master) > Wirtschaftsrecht Wirtschaftsrecht BEL MA60, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2020/21 > Wahlmodule Ökonomie (Rewi) • Wirtschaftsrecht/Business Law and Economic Law (MA60 LP) (Master) > Wirtschaftsrecht Wirtschaftsrecht BEL MA60, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2020/21 > Wahlmodule Ökonomie (WiWi)
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	N.N.
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	Studierende... • können verschiedene theoretische Modelle des Verhaltens der Akteure im Gesundheitswesen nachvollziehen, darstellen und kompetent auch auf Situationen außerhalb des Gesundheitswesens anwenden • wissen, ob verschiedene theoretische Modelle empirischen Überprüfungen standhalten • können die verwendeten Methoden und erzielten Ergebnisse empirischer Studien beschreiben, erläutern und kritisch beurteilen • kennen die institutionellen Rahmenbedingungen verschiedener Gesundheitssysteme
Modulinhalte	• Bedeutung und Bewertung von Gesundheit • Nachfrage nach Gesundheit und Gesundheitsleistungen • Angebot von Gesundheitsleistungen • Der Markt für Arzneimittel • Krankenversicherung und asymmetrische Informationen • Gesundheitspolitik • Zukünftige Herausforderungen an das Gesundheitswesen
Lehrveranstaltungsformen	Vorlesung (2 SWS) Übung (2 SWS) Kursus Übung (2 SWS) Kursus

WIW.06733.03

5 CP

Unterrichtssprachen				Deutsch, Englisch				
Dauer in Semestern				1 Semester Semester				
Angebotsrhythmus Modul				jedes Sommersemester				
Aufnahmekapazität Modul				unbegrenzt				
Prüfungsebene								
Credit-Points				5 CP				
Modulabschlussnote				LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 3: %; LV 4: %.				
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs				1				
Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform			
LV 1								
LV 2								
LV 3								
LV 3								
LV 4								
Gesamtmodul				Hausarbeit, Präsentation				
Wiederholungsprüfung								
Modulveran- staltung	Lehrveranstaltu- ngsform	Veranstaltungs- titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung		2				0
LV 2	Übung	Übung		2				0
LV 3	Kursus	Anfertigung Hausarbeit						0
LV 3	Übung	Übung		2				0
LV 4	Kursus	Vorbereitung Präsentation						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

JUR.08303.01 - MER Reproduktionsmedizin

JUR.08303.01	5 CP	
Modulbezeichnung	MER Reproduktionsmedizin	
Modulcode	JUR.08303.01	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	- Medizin - Ethik - Recht (MA120 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Med. - Eth. - RechtMA120, Akkreditierungsfassung gültig ab SoSe 2025 > Vertiefungsbereich Medizin - Medizin - Ethik - Recht (MA60 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Med. - Eth. - RechtMA60, Akkreditierungsfassung gültig ab SoSe 2025 > Vertiefungsbereich Medizin	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Geschäftsführender Direktor des IWZ MER	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden Sachverhalte reproduktionsmedizinisch einordnen und bewerten. ... reproduktions- und geburtsmedizinische Sachverhalte unter ethischen und rechtlichen Gesichtspunkten würdigen. ... die rechtlichen Grundlagen der Reproduktionsmedizin auch auf unbekannte Sachverhalte anwenden. ... ethisch, medizinisch und rechtliche komplexe Sachverhalte vor und am Beginn menschlichen Lebens einer umfassenden und abgewogenen Bewertung zuführen.	
Modulinhalte	- Rechtsgrundlagen der Reproduktionsmedizin - Rechtliche Aspekte rund um Geburt und Elternschaft - Reproduktionsmedizin (insb. Fertilität und Fertilitätsstörungen, Hormone, Zyklus, Menopause, Oogenese und Spermatogenese, Kontrazeption, Methoden assistierter Fortpflanzung, Familienplanung und Pränatalmedizin) - Geburtsmedizin (insb. Ablauf der Geburt, Komplikationen, Sectio) - Ethische Bezüge im Bereich Reproduktions- und Geburtsmedizin	
Lehrveranstaltungsformen	Vorlesung (2 SWS) Kursus Vorlesung (2 SWS) Kursus Kursus	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	5 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		
LV 5		
Gesamtmodul	Hausarbeit oder Klausur oder mündliche Prüfung	
Wiederholungsprüfung		

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung Recht		2				0
LV 2	Kursus	Selbststudium						0
LV 3	Vorlesung	Vorlesung Medizin		2				0
LV 4	Kursus	Selbststudium						0
LV 5	Kursus	Anfertigung einer Hausarbeit						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

JUR.08302.01 - MER Notfallversorgung

JUR.08302.01	5 CP	
Modulbezeichnung	MER Notfallversorgung	
Modulcode	JUR.08302.01	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	- Medizin - Ethik - Recht (MA120 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Med. - Eth. - RechtMA120, Akkreditierungsfassung gültig ab SoSe 2025 > Vertiefungsbereich Medizin - Medizin - Ethik - Recht (MA60 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Med. - Eth. - RechtMA60, Akkreditierungsfassung gültig ab SoSe 2025 > Vertiefungsbereich Medizin	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Geschäftsführender Direktor des IWZ MER	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden Strukturen der Notfallversorgung im Rahmen des präklinischen und innerklinischen Settings erklären und kritisch hinterfragen. ... Maßnahmen der erweiterten Ersten Hilfe bei Herz-Kreislauf-Stillstand praktisch durchführen. ... die medizinischen, ethischen und rechtlichen Aspekte der Notfallversorgung analysieren und in die Beurteilung von Fällen einbeziehen. ... anatomische und physiologische Grundlagen der Notfallversorgung für die Einschätzung von Notfallmaßnahmen nutzen. ... Strukturen und Abläufe der Patientenversorgung im Krankenhaus kritisch reflektieren.	
Modulinhalte	- Strukturen, Aufgaben und Probleme der Notfallversorgung (Rettungsdienst, Notarztdienst, Notaufnahme etc.) - Strukturen, Aufgaben und Probleme der Patientenversorgung im Krankenhaus (Normalstation, Intensivstation, Ambulanz etc.) - Umgang mit Notfällen besonderer Art (Pandemie, AMOK, MANV, etc.) - Erweiterte Erste Hilfe bei Herz-Kreislauf-Stillstand (BLS, ALS in Grundzügen) - Juristische und ethische Aspekte der Notfallversorgung - Anatomische, physiologische und pathophysiologische Grundlagen der Notfallversorgung (insb. bezogen auf Herz, Kreislauf, Atmung, Bewegungsapparat, Nervensystem) sowie Unfallmechanismen (insb. traumatische und nichttraumatische Unfälle)	
Lehrveranstaltungsformen	Vorlesung (2 SWS) Kursus Kursus Vorlesung (1 SWS) Übung (1 SWS) Kursus Kursus	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	2 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Studienjahr beginnend im Sommersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	5 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %; LV 7: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		

Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform			
LV 5								
LV 6								
LV 7								
Gesamtmodul					Klausur oder Hausarbeit oder mündliche Prüfung, Klausur oder Hausarbeit oder mündliche Prüfung			
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung		2				0
LV 2	Kursus	Selbststudium						0
LV 3	Kursus	Prüfungsvorbereitung						0
LV 4	Vorlesung	Vorlesung		1				0
LV 5	Übung	Simulationszentrum		1				0
LV 6	Kursus	Selbststudium						0
LV 7	Kursus	Prüfungsvorbereitung						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

JUR.08310.01 - MER Gesundheitsbezogene Forschung

JUR.08310.01	5 CP	
Modulbezeichnung	MER Gesundheitsbezogene Forschung	
Modulcode	JUR.08310.01	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	- Medizin - Ethik - Recht (MA120 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Med. - Eth. - RechtMA120, Akkreditierungsfassung gültig ab SoSe 2025 > Pflichtmodule - Medizin - Ethik - Recht (MA60 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Med. - Eth. - RechtMA60, Akkreditierungsfassung gültig ab SoSe 2025 > Vertiefungsbereich Medizin	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Geschäftsführender Direktor des IWZ MER	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden normative und ethische Aspekte bei der Planung, Durchführung und Publikation gesundheitsbezogener Forschung berücksichtigen. ... gesundheitsbezogene Forschung anhand normativer und ethischer Aspekte analysieren und kritisch bewerten. ... verschiedene Forschungsdesigns erklären, deren Leistungsfähigkeit und Herausforderungen beurteilen und für die Praxis nutzen. ... ausgewählte Spezialbereiche gesundheitsbezogener Forschung darstellen und kritisch bewerten.	
Modulinhalte	- Formen gesundheitswissenschaftlicher Forschung - Forschungsethik - Wissenschaftliche Redlichkeit im Forschungsprozess - Forschung mit vulnerablen Probandengruppen - Forschungsdesign: Leistungsfähigkeit und Herausforderungen - Ausgewählte Problemstellungen gesundheitswissenschaftlicher Forschung	
Lehrveranstaltungsformen	Vorlesung (2 SWS) Kursus Übung (2 SWS) Kursus Kursus	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Sommersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	5 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		
LV 5		
Gesamtmodul	Kurzreferat und Ausarbeitung zum Referat oder Klausur oder mündliche Prüfung	
Wiederholungsprüfung		

Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung		2				0
LV 2	Kursus	Selbststudium						0
LV 3	Übung	Journal Club		2				0
LV 4	Kursus	Literaturstudium						0
LV 5	Kursus	Ausarbeitung Referat						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

Vertiefungsbereich Ethik

SPR.03065.02 - Theologie (MER)

SPR.03065.02

5 CP

Modulbezeichnung	Theologie (MER)	
Modulcode	SPR.03065.02	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	- Medizin-Ethik-Recht120 (MA120 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Medizin-Ethik-RechtMA120, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2007/08 > Wahlpflichtmodule im Spezialisierungsbereich - Medizin-Ethik-Recht60 (MA60 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Medizin-Ethik-RechtMA60, Akkreditierungsfassung (WS 2007/08 - WiSe 2025/26) > Wahlpflichtmodule im Spezialisierungsbereich - Medizin - Ethik - Recht (MA120 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Med. - Eth. - RechtMA120, Akkreditierungsfassung gültig ab SoSe 2025 > Vertiefungsbereich Ethik - Medizin - Ethik - Recht (MA60 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Med. - Eth. - RechtMA60, Akkreditierungsfassung gültig ab SoSe 2025 > Vertiefungsbereich Ethik	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Inhaber der Professur für Systematische Theologie/Ethik	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	- Erwerb von Grundkenntnissen über den Zusammenhang von Religion und Kultur - Erwerb der Fähigkeit, die religiöse Dimension ethischer Kontroversen zu reflektieren	
Modulinhalte	- Perspektivische Einführung ins Christentum in Geschichte und Gegenwart - Lektüre von Quellentexten und oder fachwissenschaftlicher Literatur	
Lehrveranstaltungsformen	Vorlesung (2 SWS) Seminar (2 SWS) Kursus Kursus	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Semester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	5 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Hinweise	Vorlesungen: Einführung in die Theologie oder alle ethischen Vorlesungen (nur Theol. Fakultät) Seminare: alle ethischen (nur Theol. Fakultät)	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		
Gesamtmodul	Klausur oder mündliche Prüfung	

Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung		2				0
LV 2	Seminar	Seminar		2				0
LV 3	Kursus	Selbststudium						0
LV 4	Kursus	Prüfungsvorbereitung						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

JUR.08305.01 - MER Vertiefung Medizinethik

JUR.08305.01	5 CP	
Modulbezeichnung	MER Vertiefung Medizinethik	
Modulcode	JUR.08305.01	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	- Medizin - Ethik - Recht (MA120 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Med. - Eth. - RechtMA120, Akkreditierungsfassung gültig ab SoSe 2025 > Vertiefungsbereich Ethik - Medizin - Ethik - Recht (MA60 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Med. - Eth. - RechtMA60, Akkreditierungsfassung gültig ab SoSe 2025 > Vertiefungsbereich Ethik	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Geschäftsführender Direktor des IWZ MER	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	Nach Abschluss des Moduls können Studierende Konzepte der Medizinethik erläutern und kritisch bewerten. ... die praktische Umsetzung von Medizinethik in der medizinischen Praxis beschreiben. ... sich wissenschaftlich-argumentativ mit verschiedenen medizinethischen Positionen eines Falles auseinandersetzen und abgewogene Lösungen entwickeln. ... das Spannungsfeld der Medizinethik in der Praxis einschätzen und Lösungsmöglichkeiten für einen gerechten Interessenausgleich formulieren.	
Modulinhalte	- Konzepte der Medizinethik - Argumentation in der Medizinethik - Medizin und Ethik im Dialog, Rolle der Medizinethik in der Praxis - Praktische Umsetzung von medizinethischen Konzepten - Rolle und Stellenwert klinischer Ethikberatung	
Lehrveranstaltungsformen	Seminar (2 SWS) Kursus Kursus Seminar (2 SWS) Kursus Kursus	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	5 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		
LV 5		
LV 6		
Gesamtmodul	Klausur oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit oder Referat oder Ausarbeitung zum Referat oder Essay, Klausur oder mündliche Prüfung oder Hausarbeit oder Referat oder Ausarbeitung zum Referat oder Essay	
Wiederholungsprüfung		

Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform			
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Seminar	Seminar		2				0
LV 2	Kursus	Literaturstudium						0
LV 3	Kursus	Prüfungsvorbereitung / Anfertigung Hausarbeit						0
LV 4	Seminar	Seminar		2				0
LV 5	Kursus	Selbststudium						0
LV 6	Kursus	Prüfungsvorbereitung / Anfertigung Hausarbeit						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

PHI.07799.02 - Profilbildungsmodul Praktische Philosophie: Geschichte (PO 2023)

PHI.07799.02

5 CP

Modulbezeichnung	Profilbildungsmodul Praktische Philosophie: Geschichte (PO 2023)
Modulcode	PHI.07799.02
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	

- Ethik (Gymnasium) () (Lehramt) > Ethik Ethik (Gymnasium), Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 > Pflichtmodule
- Ethik (Gymnasium) (WLF) (Lehramt) > Ethik Ethik (Gymnasium) (WLF), Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 > Pflichtmodule
- Ethik (Sekundarschule) () (Lehramt) > Ethik Ethik (Sekundar), Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 > Pflichtmodule
- Ethik (Sekundarschule) () (Lehramt) > Ethik Ethik (Sekundar), Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 > Pflichtmodule
- Ethik (Sekundarschule) (WLF) (Lehramt) > Ethik Ethik (Sekundar) (WLF), Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 > Pflichtmodule mehr...
- Ethik (Sekundarschule) (WLF) (Lehramt) > Ethik Ethik (Sekundar) (WLF), Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 > Pflichtmodule
- Medizin-Ethik-Recht120 (MA120 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Medizin-Ethik-RechtMA120, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2007/08 > Wahlpflichtmodule im Grundlagenbereich
- Medizin-Ethik-Recht60 (MA60 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Medizin-Ethik-RechtMA60, Akkreditierungsfassung (WS 2007/08 - WiSe 2025/26) > Wahlpflichtmodule im Grundlagenbereich
- Medizin - Ethik - Recht (MA120 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Med. - Eth. - RechtMA120, Akkreditierungsfassung gültig ab SoSe 2025 > Vertiefungsbereich Ethik
- Medizin - Ethik - Recht (MA60 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Med. - Eth. - RechtMA60, Akkreditierungsfassung gültig ab SoSe 2025 > Vertiefungsbereich Ethik
- Philosophie (60 LP) (Bachelor) > Philosophie Philosophie60, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2019/20 > Wahlbereich Profilbildungsmodul
- Philosophie (90 LP) (Bachelor) > Philosophie Philosophie90, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2019/20 > Profilbildungsmodul
- Philosophie (90 LP) (Bachelor) > Philosophie Philosophie90, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2019/20 > Wahlpflichtbereich Profilbildung ohne Bachelorarbeit im Fach Philosophie
- Philosophie (Gymnasium) () (Lehramt) > Philosophie Philosophie (Gymnasium), Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 > Pflichtmodule
- Philosophie (Gymnasium) (WLF) (Lehramt) > Philosophie Philosophie (Gymnasium) (WLF), Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 > Pflichtmodule

Modulverantwortliche/r

Weitere verantwortliche Personen

Geschäftsführender Direktor des Seminars für Philosophie

Teilnahmevoraussetzungen

keine

Kompetenzziele

- Vertiefte methodische Kompetenzen und Kenntnisse im Bereich der Interpretation

philosophiegeschichtlicher Texte aus dem Bereich der Praktischen Philosophie

- Vertiefte philosophiegeschichtliche Kenntnisse in einer der Disziplinen der praktischen Philosophie (je nach Angebot, aus dem eine Wahl zu treffen ist: Ethik, angewandte Ethik, Rechtsphilosophie, politische Philosophie, Sozialphilosophie)

Modulinhalte

- Studium eines weiteren Klassikers der Philosophiegeschichte
- Erarbeitung eines Problems der praktischen Philosophie anhand eines bedeutenden Textes der Philosophiegeschichte aus dem Bereich der

praktischen Philosophie

Lehrveranstaltungsformen				Vorlesung (2 SWS) Kursus Kursus				
Unterrichtsprachen				Deutsch, Englisch				
Dauer in Semestern				1 Semester Semester				
Angebotsrhythmus Modul				jedes Semester				
Aufnahmekapazität Modul				unbegrenzt				
Prüfungsebene								
Credit-Points				5 CP				
Modulabschlussnote				LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %.				
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs				1				
Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform			
LV 1								
LV 2								
LV 3								
Gesamtmodul					Projektskizze, Essay, Klausur oder mündliche Prüfung, mündliche Prüfung (30 Min.)			
Wiederholungsprüfung								
Modulveran- staltung	Lehrveranstaltu- ngsform	Veranstaltungs- titel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung oder Seminar		2				0
LV 2	Kursus	Selbststudium						0
LV 3	Kursus	Prüfungsvorber- eitung						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

PHI.07800.02 - Profilbildungsmodul Praktische Philosophie: Systematik (PO 2023)

PHI.07800.02

5 CP

Modulbezeichnung	Profilbildungsmodul Praktische Philosophie: Systematik (PO 2023)
Modulcode	PHI.07800.02
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	

- Ethik (Grundschule) () (Lehramt) > Ethik Ethik (Grundschule), Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 > Pflichtmodule
- Ethik (Grundschule) () (Lehramt) > Ethik Ethik (Grundschule), Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 > Pflichtmodule
- Ethik (Grundschule) (WLF) (Lehramt) > Ethik Ethik (Grundschule) (WLF), Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 > Pflichtmodule
- Ethik (Grundschule) (WLF) (Lehramt) > Ethik Ethik (Grundschule) (WLF), Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 > Pflichtmodule
- Ethik (Gymnasium) () (Lehramt) > Ethik Ethik (Gymnasium), Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 > Pflichtmodule mehr...
- Ethik (Gymnasium) (WLF) (Lehramt) > Ethik Ethik (Gymnasium) (WLF), Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 > Pflichtmodule
- Ethik (Sekundarschule) () (Lehramt) > Ethik Ethik (Sekundar), Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 > Pflichtmodule
- Ethik (Sekundarschule) () (Lehramt) > Ethik Ethik (Sekundar), Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 > Pflichtmodule
- Ethik (Sekundarschule) (WLF) (Lehramt) > Ethik Ethik (Sekundar) (WLF), Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 > Pflichtmodule
- Ethik (Sekundarschule) (WLF) (Lehramt) > Ethik Ethik (Sekundar) (WLF), Akkreditierungsfassung gültig ab WiSe 2023/24 > Pflichtmodule
- Medizin-Ethik-Recht120 (MA120 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Medizin-Ethik-RechtMA120, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2007/08 > Wahlpflichtmodule im Spezialisierungsbereich
- Medizin-Ethik-Recht60 (MA60 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Medizin-Ethik-RechtMA60, Akkreditierungsfassung (WS 2007/08 - WiSe 2025/26) > Wahlpflichtmodule im Spezialisierungsbereich
- Medizin - Ethik - Recht (MA120 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Med. - Eth. - RechtMA120, Akkreditierungsfassung gültig ab SoSe 2025 > Vertiefungsbereich Ethik
- Medizin - Ethik - Recht (MA60 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Med. - Eth. - RechtMA60, Akkreditierungsfassung gültig ab SoSe 2025 > Vertiefungsbereich Ethik
- Philosophie (60 LP) (Bachelor) > Philosophie Philosophie60, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2019/20 > Wahlbereich Profilbildungsmodul
- Philosophie (90 LP) (Bachelor) > Philosophie Philosophie90, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2019/20 > Profilbildungsmodul
- Philosophie (90 LP) (Bachelor) > Philosophie Philosophie90, Akkreditierungsfassung gültig ab WS 2019/20 > Wahlpflichtbereich Profilbildung ohne Bachelorarbeit im Fach Philosophie

Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Geschäftsführender Direktor des Seminars für Philosophie
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	

- Vertiefte methodische Kompetenzen und Kenntnisse zur Analyse und Kritik im Bereich der Praktischen Philosophie
- Vertiefte systematische Kenntnisse in einer der Disziplinen der praktischen Philosophie (je nach Angebot, aus dem die Wahl zu treffen ist: Ethik, angewandte Ethik, Rechtsphilosophie, politische Philosophie, Sozialphilosophie)

Modulinhalte	• Systematische Erarbeitung eines Problems der praktischen Philosophie • Auseinandersetzung mit paradigmatischen Ansätzen und Diskussionen im Bereich der praktischen Philosophie
Lehrveranstaltungsformen	Vorlesung (2 SWS)

PHI.07800.02

5 CP

				Kursus Kursus				
Unterrichtsprachen				Deutsch, Englisch				
Dauer in Semestern				1 Semester Semester				
Angebotsrhythmus Modul				jedes Semester				
Aufnahmekapazität Modul				unbegrenzt				
Prüfungsebene								
Credit-Points				5 CP				
Modulabschlussnote				LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %.				
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs				1				
Prüfung		Prüfungsvorleistung			Prüfungsform			
LV 1								
LV 2								
LV 3								
Gesamtmodul					Mündliche Prüfung 30 Minuten, Projektskizze, Klausur oder mündl. Prüfung oder Essay			
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung oder Seminr		2				0
LV 2	Kursus	Selbststudium						0
LV 3	Kursus	Prüfungsvorbereitung						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

Vertiefungsbereich Recht

JUR.08308.01 - MER Vertiefung Sozialrecht

JUR.08308.01	5 CP	
Modulbezeichnung	MER Vertiefung Sozialrecht	
Modulcode	JUR.08308.01	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	- Medizin - Ethik - Recht (MA120 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Med. - Eth. - RechtMA120, Akkreditierungsfassung gültig ab SoSe 2025 > Vertiefungsbereich Recht - Medizin - Ethik - Recht (MA60 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Med. - Eth. - RechtMA60, Akkreditierungsfassung gültig ab SoSe 2025 > Vertiefungsbereich Recht	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Geschäftsführender Direktor des IWZ MER	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden komplexere pflegerechtliche Fälle analysieren und juristisch prüfen. ... Aspekte und Probleme der Qualitätssicherung im pflege- und gesundheitsrelevanten Bereich erläutern und kritisch hinterfragen. ... betreuungs- und heimgerechtes Wissen im Rahmen von juristischen Fällen zur kritischen Prüfung des Falles nutzen. ... spezifische Probleme und Aspekte des Sozialrechts, insbesondere des Krankenversicherungsrechts, erläutern und einer vertretbaren Lösung zuführen. ... vertieftes Wissen im Bereich eines speziellen Aspektes des Sozialrechts zur argumentativen Auseinandersetzung mit verschiedenen Diskurspositionen nutzen. ... Einzelprobleme des Sozialrechts wissenschaftlich fundiert analysieren und aus rechtlicher wie auch medizinischer und ethischer Sicht argumentativ einer Lösung zuführen.	
Modulinhalte	- Pflegerecht - Betreuungs- und Heimrecht - Qualitätssicherung im Bereich Pflege - Spezialprobleme des Sozialrechts (insb. Krankenversicherungsrecht), wie beispielsweise Rationierungsentscheidungen oder Vergütungsrecht - System der Fallpauschalen (DRG) - Akteure und Institutionen der Qualitätssicherung im Bereich der Gesetzlichen Krankenversicherung	
Lehrveranstaltungsformen	Vorlesung (2 SWS) Kursus Kursus Kursus (2 SWS) Kursus Kursus	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Semester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	5 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		

Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
LV 2								
LV 3								
LV 4								
LV 5								
LV 6								
Gesamtmodul						Klausur oder mündliche Prüfung, Klausur oder mündliche Prüfung oder Referat oder Ausarbeitung zum Referat oder Hausarbeit		
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung		2				0
LV 2	Kursus	Selbststudium						0
LV 3	Kursus	Prüfungsvorbereitung						0
LV 4	Kursus	Vorlesung oder Seminar		2				0
LV 5	Kursus	Selbststudium						0
LV 6	Kursus	Prüfungsvorbereitung						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

JUR.08306.01 - MER Sozialrecht

JUR.08306.01	5 CP	
Modulbezeichnung	MER Sozialrecht	
Modulcode	JUR.08306.01	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	- Medizin - Ethik - Recht (MA120 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Med. - Eth. - RechtMA120, Akkreditierungsfassung gültig ab SoSe 2025 > Vertiefungsbereich Recht - Medizin - Ethik - Recht (MA60 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Med. - Eth. - RechtMA60, Akkreditierungsfassung gültig ab SoSe 2025 > Vertiefungsbereich Recht	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Geschäftsführender Direktor des IWZ MER	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden das gegliederte System der Sozialversicherung und des Sozialrechts erklären. ... Ansprüche aus verschiedenen Bereichen der Sozialversicherung prüfen und rechtliche Streitpunkte argumentativ entscheiden. ... krankenversicherungs- und pflegerechtliche Fallkonstellationen, insbesondere im Hinblick auf Mitgliedschaft, Leistungserbringung und Qualitätssicherung, analysieren und juristisch beurteilen. ... mit dem Arbeitsverhältnis verbundene sozial(versicherungs)rechtliche Fälle, insbesondere mit Blick auf SGB VII, IX, ArbSchG und zugehörigen Verordnungen sowie ASiG, analysieren und juristisch prüfen.	
Modulinhalte	- Allgemeine Grundlagen und SGB I AT - Rechte und Pflichten der Versicherten - Organisation der Sozialversicherung (SGB IV) - Sozialer Ausgleich, Soziale Entschädigung, Schwerbehindertenrecht (SGB IX), Rehabilitations- und Teilhaberecht - Rentenversicherung - Unfallversicherungs- und Arbeitsschutzrecht - Europäisches und internationales Sozialrecht - Krankenversicherungsrecht	
Lehrveranstaltungsformen	Vorlesung (2 SWS) Kursus Kursus Vorlesung (2 SWS) Kursus Kursus	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	2 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Studienjahr beginnend im Sommersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	5 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		
LV 5		

Prüfung				Prüfungsvorleistung					Prüfungsform	
LV 6										
Gesamtmodul									Klausur oder mündliche Prüfung, Klausur oder mündliche Prüfung	
Wiederholungsprüfung										
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe		
LV 1	Vorlesung	Vorlesung		2					0	
LV 2	Kursus	Selbststudium							0	
LV 3	Kursus	Prüfungsvorbereitung							0	
LV 4	Vorlesung	Vorlesung		2					0	
LV 5	Kursus	Selbststudium							0	
LV 6	Kursus	Prüfungsvorbereitung							0	
Workload modulbezogen						150		150		
Workload Modul insgesamt								150		

JUR.08309.01 - MER Vertiefung Medizinstrafrecht

JUR.08309.01

5 CP

Modulbezeichnung	MER Vertiefung Medizinstrafrecht	
Modulcode	JUR.08309.01	
Semester der erstmaligen Durchführung		
Verwendet in Studiengängen / Semestern	- Medizin - Ethik - Recht (MA120 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Med. - Eth. - RechtMA120, Akkreditierungsfassung gültig ab SoSe 2025 > Vertiefungsbereich Recht - Medizin - Ethik - Recht (MA60 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Med. - Eth. - RechtMA60, Akkreditierungsfassung gültig ab SoSe 2025 > Vertiefungsbereich Recht	
Modulverantwortliche/r		
Weitere verantwortliche Personen	Geschäftsführender Direktor des IWZ MER	
Teilnahmevoraussetzungen		
Kompetenzziele	Nach dem Abschluss des Moduls können Studierende Grundlagen des Strafprozesses unter medizinstrafrechtlichen Gesichtspunkten würdigen. ... strafprozessuale Mittel im Rahmen der medizinstrafrechtlichen Verfahrens einordnen und kritisch beurteilen. ... grundlegende Strategien zur Verteidigung in medizinstrafrechtlichen Verfahren entwickeln und anhand prozessualen und materiell-rechtlichen Wissens überprüfen. ... die Erfolgsaussicht eines geplanten Vorgehens im Medizinstrafrecht beurteilen. ... praktische Probleme und Besonderheiten des Medizinstrafrechts erklären und darauf aufbauend argumentative Lösungen für Problemfälle finden.	
Modulinhalte	- Grundlagen des Strafverfahrens einschließlich der Prozessmaximen - Verfahrensstadien und Abschlussmöglichkeiten des Verfahrens - Ermittlungsverfahren und Ermittlungsinstrumente - Rolle und Aufgaben der Verfahrensbeteiligten - Besonderheiten im medizinstrafrechtlichen Verfahren - Verteidigung in Medizinstrafsachen - Möglichkeiten der Verfahrenbeendigung aus Sicht der Verteidigung	
Lehrveranstaltungsformen	Vorlesung (2 SWS) Kursus Vorlesung (2 SWS) Kursus Kursus	
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester Semester	
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Prüfungsebene		
Credit-Points	5 CP	
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %.	
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1	
Prüfung	Prüfungsvorleistung	Prüfungsform
LV 1		
LV 2		
LV 3		
LV 4		
LV 5		
Gesamtmodul	Klausur oder Hausarbeit oder mündliche Prüfung	
Wiederholungsprüfung		

Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung StPO I		2				0
LV 2	Kursus	Selbststudium						0
LV 3	Vorlesung	Vorlesung		2				0
LV 4	Kursus	Selbststudium						0
LV 5	Kursus	Prüfungsvorbereitung						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

JUR.08307.01 - MER Vertiefung Medizinrecht

JUR.08307.01

5 CP

Modulbezeichnung	MER Vertiefung Medizinrecht
Modulcode	JUR.08307.01
Semester der erstmaligen Durchführung	
Verwendet in Studiengängen / Semestern	- Medizin - Ethik - Recht (MA120 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Med. - Eth. - RechtMA120, Akkreditierungsfassung gültig ab SoSe 2025 > Vertiefungsbereich Recht - Medizin - Ethik - Recht (MA60 LP) (Master) > Rechtswissenschaft Med. - Eth. - RechtMA60, Akkreditierungsfassung gültig ab SoSe 2025 > Vertiefungsbereich Recht
Modulverantwortliche/r	
Weitere verantwortliche Personen	Geschäftsführender Direktor des IWZ MER
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	Nach Abschluss des Moduls können die Studierenden die verfassungsrechtlichen Grundlagen des Medizinrechts erläutern und eigenständig verfassungsrechtliche Problemstellungen in medizinrechtlichen Sachverhalten herausarbeiten. ... medizinrechtliche Sachverhalte auf die Vereinbarkeit mit Grundrechten prüfen. ... die Grundzüge des Arzneimittel- und Medizinprodukterechts einschließlich der europarechtlichen Bezüge erklären. ... die Grundlagen der Zulassung von Arzneimitteln und Medizinprodukten beschreiben und diese Regelungen kritisch hinterfragen. ... vertiefte Kenntnisse von speziellen Themen des Medizinrechts zur Lösung und Beurteilung von medizinrechtlichen Fällen nutzen.
Modulinhalte	- Verfassungsrechtliche Grundlagen des Medizinrechts - Grundrechte mit Medizinrechtsbezug - Grundrechteprüfung und Abwägung - Arzneimittelrecht - Medizinprodukterecht
Lehrveranstaltungsformen	Vorlesung (2 SWS) Kursus Kursus Vorlesung (2 SWS) Kursus Kursus
Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	1 Semester Semester
Angebotsrhythmus Modul	jedes Wintersemester
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Prüfungsebene	
Credit-Points	5 CP
Modulabschlussnote	LV 1: %; LV 2: %; LV 3: %; LV 4: %; LV 5: %; LV 6: %.
Faktor der Modulnote für die Endnote des Studiengangs	1
Prüfung	Prüfungsvorleistung
	Prüfungsform
LV 1	
LV 2	
LV 3	
LV 4	
LV 5	
LV 6	

Prüfung			Prüfungsvorleistung			Prüfungsform		
Gesamtmodul						Klausur oder mündliche Prüfung, Klausur oder mündliche Prüfung		
Wiederholungsprüfung								
Modulveranstaltung	Lehrveranstaltungsform	Veranstaltungstitel	SWS	Workload Präsenz	Workload Vor- / Nachbereitung	Workload selbstgestaltete Arbeit	Workload Prüfung incl. Vorbereitung	Workload Summe
LV 1	Vorlesung	Vorlesung Verfassungsrecht		2				0
LV 2	Kursus	Selbststudium						0
LV 3	Kursus	Prüfungsvorbereitung						0
LV 4	Vorlesung	Vorlesung Arzneimittel- und Medizinprodukte-recht		2				0
LV 5	Kursus	Selbststudium						0
LV 6	Kursus	Prüfungsvorbereitung						0
Workload modulbezogen						150		150
Workload Modul insgesamt								150

